

An alle Apotheken!

Fragebogen zur Erforschung der Geschichte der deutschen Apotheken (Angaben auch über zerstörte Apotheken erbeten).

(Bitte nur mit Maschinenschrift oder Tintenstift ausfüllen.)

1. Ort, Straße, Nr. B u r g h a u n Krs. Hünfeld, Markt 1.
2. Name der Apotheke Linden - Apotheke
3. Jetziger Besitzer (seit wann?) seit 1.1.1935. Frau Emilie C r a t o.
4. Besitzerfolge (möglichst mit Datenangabe) bekannt: Vorbesitzer Otto Hocke, davor W. Seeborn
(Näheres z. Zt. unbekannt) (ca. 35 Jahre im Besitz) (unbekannt)
5. Apotheken-Betriebsrecht (Privileg, Realkonzession, Personalkonzession) Realkonzession.
6. Gründungsdatum unbekannt.
7. Welche Gründungsakten, Privilegien, Konzessions- oder sonstige Urkunden sind noch vorhanden? (Evtl. Abschrift oder Fotokopie erbeten) z. Zt. nichts.
8. Existiert eine Ortschronik? unbekannt Wo erschienen und einzusehen? --
- Enthält sie Ausführungen über die Geschichte Ihrer Apotheke? --
9. Wurde die Geschichte Ihrer Apotheke bereits bearbeitet (von wem)? nein
- Wo erschienen? --
- Festschrift oder Zeitungsartikel erbeten (evtl. nur leihweise).
10. In welchen Chroniken, Jahrbüchern, Heimat(Jahr)büchern, Stadtbüchern, Stadtgeschichten, Heimatgeschichten usw. befinden sich apothekengeschichtliche Abhandlungen und Aufsätze Ihrer Stadt und Ihres Kreises? unbekannt
11. In welchem Archiv, Bibliothek, Regierungsakten, Gesundheitsamt, Kirchenbüchern, Grundbüchern, Gerichtsakten oder Ratsakten befinden sich Unterlagen zum Quellenstudium über die Geschichte Ihrer Apotheke, der Apotheken Ihres Ortes und Ihrer Umgebung? unbekannt.
12. Ist das Apothekengebäude selbst oder ein Teil desselben historisch von Interesse oder Bedeutung? (In jedem Fall wird ein Bild evtl. Foto der Apotheke erbeten) Bilder. z. Zt. keine vorhanden.

13. Wie lange befindet sich die Apotheke im selben Gebäude, oder wo lag sie früher (evtl. seit wann zerstört)?

Wahrscheinlich seit Gründung im selben Gebäude. Soll vor ca. 100 Jahren einmal eine Filialapotheke von Hünfeld gewesen sein. (?)

14. Besteht Möglichkeit des Ankaufs pharmaziegeschichtlicher Werke sowie älterer Jahrgänge (gebunden oder ungebunden bis 1945) von

Pharmazeutische Zeitung
Apotheker-Zeitung
Süddeutsche Apotheker-Zeitung
Pharmazeutische Centralhalle
Schweizer Apotheker-Zeitung
Mitteilungen der Deutschen Pharmazeut. Ges.
Illustrierter Apotheker-Kalender
Berichte der Deutschen Pharmazeut. Ges.
Berlinisches Jahrbuch der Pharmazie
Pharmazeutische Post

Archiv der Pharmazie
Handbuch der Apothekerschaft
Jahresberichte der Pharmazie
Centralblatt für Pharmazie und Chemie
Jahresberichte der Firma Caesat u. Lorek (Halle)
Merck's Jahresberichte
Berichte der Firma Promonta (Hamburg)
Doggendorffs Annalen
Pharmazeutische Nachrichten

nein.

Da es sich um die Erfassung und Rettung wertvollen pharmaziegeschichtlichen Kulturgutes und wichtiger Unterlagen zum Quellenstudium der Geschichte unseres Standes handelt, die ich bestrebt bin, in einem Gesamtarchiv zusammenzufassen, um es nach Abschluß meiner Arbeiten den Fachkreisen zugänglich zu machen, wäre ich Ihnen für eine möglichst genaue Beantwortung vorstehender Fragen sehr dankbar.

Ich beabsichtige die Auswertung der einzelnen Fragebögen vorzunehmen und zu veröffentlichen, um so eine Grundlage zu schaffen, auf der weitere Forschungen möglich sind und möchte dabei auch Ihr Material verwenden.

Hochachtungsvoll!

Dr. Helmut Vester

An

h. Herrn Apotheker Dr. Helmut Vester.

Löwen-Apotheke

(22a) Dülferdorf

Schwanenmacht 25

Geschäftspapier



Abfender:



Nr. 6025.

Eingegangen am:

Fragebogen

Gesammelt von
Apotheker Güntzel-Lingner

1. Staat: *Preussen*
2. Ort: *Dinghaun*
3. ev. Stadtteil:
4. Strasse und Nr.: *Marktplatz 1*
5. Name der Apotheke: *—*
6. Jetziger Besitzer: *Otto Horko*
7. Seit wann: *1. April 1899*
8. Wann wurde die Apotheke gegründet, ev. wann mutmasslich: *In früherer Apotheke war früher Filiale von Hünfeld. Die Apotheke Comitti, Hünfeld ist wohl Hünfeld gewesen.*
9. Wie lange befindet sich die Apotheke im selben Gebäude: *Die Errichtung derselben als Filiale.*
10. Ist bekannt, ob ausser der jetzigen, resp. den jetzigen Apotheken in früheren Zeiten noch andere Apotheken existierten: *Ja. Eine Apotheke in der Nähe der Apotheke existierte.*
11. Sind Gründungsakten oder Privilegien oder sonstige Urkunden vorhanden: *Keine. Nur Apotheke Comitti Hünfeld.*
12. Wie hiessen Ihre Vorgänger, soweit sie sich noch feststellen lassen und wann besaßen diese die Apotheke:
 1. *Leipzig, ungar. Filialapotheker Julius Meyer. Leipzig seit unbekannt*
 2. *Leipzig, Johann Jacobson um 1. August 79 bis 31. März 1899*
 3. *—* *ist seit 1. April 1899*
13. Existiert eine Ortschronik und wo ist diese erschienen, resp. einzusehen: *Nein*
14. Ist die Geschichte Ihrer Apotheke schon irgendwie bearbeitet worden und von wem: *Nein*
15. Sind aus Ihrer Apotheke irgendwelche berühmte Fachgenossen hervorgegangen: *Nein*
16. Sind in den Kirchenbüchern, Grundbüchern, Gerichtsakten oder Ratsakten irgendwelche Unterlagen vorhanden: *Unbekannt*
17. Beansprucht das Apothekergebäude selbst irgendwelches historisches Interesse: *Nein*
(wenn irgenwie möglich ist ein Bild [auf Postkarte, Rezeptkuvert usw. genügt] erwünscht)
18. Zahlen Sie irgend einen Canon für Ihr Privileg und wohin?: *Nein*

Crato Familie (* 1902 / appr. 1933)
Bes. der 'Linden-Apoth. (R. / 1857) =
Birnhain / Krs. Hünfeld (Rbz. Kassel)
Marktplatz 1 (mit Zweigapoth. = Neu-
Kirchen, Krs. Hünfeld)

Bundes-Apotheken-
Register/1959, S.

100/10

Crato, Emilie

Bes. der Haimle-Apoth. (F./1950) =
Neu Rirchen / Urs. Hinfeld (Rbr. Kas-
sel), Hauptstr. 27 (Zweigapoth. der
Kinder-Apoth. = Birgshaus) 104 / 19

Bundes-Apotheken-
Register/1959, S.

Crafo, Emilie (1933)

1937/38 als Mitbestyrger des Linde-
Hofes in Lönghausen bei Hünfeld

Hocke, Otto

(1897)

1908 Inh. d. Apoth. = Burghaun/Kassel

Ph. Kal., 37 (1908), 68

HoeRe Otto
hat d. 'H. Seeborn'sche Apoth. =
Birpham Rbr. Cassel, gek.
(Abm. 1. IV. '99)

Ph. Ztg. 44 (1899), 435

Hocke,

Apoth. Bes. = Binghäm ist a. Landes-
beamten des ern. worden

Ph. Ztg. 48 (1903), 209

An alle Apotheken!

Fragebogen

zur Erforschung der Geschichte der deutschen Apotheken
(Angaben auch über Apotheken erbeten).

(Bitte nur mit Maschinenschrift oder

1. Ort, Straße, Nr. Burg-haun-Krs. Hünf
2. Name der Apotheke Linden - Apotheke
3. Jetziger Besitzer (seit wann?) seit 1.1.1935. Fr
4. Besitzerfolge (möglichst mit Datenangabe) bekannt: Vo
(Näheres z. Zt. unbekannt)

5. Apotheken-Betriebsrecht (Privileg, Realkonzession, Personalk

6. Gründungsdatum unbekannt.

7. Welche Gründungsakten, Privilegien, Konzessions- oder son
oder Fotokopie erbeten) z. Zt. nichts.

8. Existiert eine Ortschronik? unbekannt Wo erschienen und

- Enthält sie Ausführungen über die Geschichte Ihrer Apothe

9. Wurde die Geschichte Ihrer Apotheke bereits bearbeitet (o

Wo erschienen? ---

Festschrift oder Zeitungsartikel erbeten (evtl. nur leihweise)

10. In welchen Chroniken, Jahrbüchern, Heimat(Jahr)büchern
befinden sich apothekengeschichtliche Abhandlungen und A

11. In welchem Archiv, Bibliothek, Regierungsakten, Gesundh
Ratsakten befinden sich Unterlagen zum Quellenstudium
Ortes und Ihrer Umgebung? unbekannt.

12. Ist das Apothekengebäude selbst oder ein Teil desselber
wird ein Bild evtl. Foto der Apotheke erbeten) Bilder. z. Zt. keine vorhanden.



vor W. Seeborn
(unbekant

(Evtl. Abschrift

natgeschichten usw.

? unbekannt

, Gerichtsakten oder
et Apotheken Ihres

ung? (In jedem Fall

Dieses Digitalisat enthält den Original-Fragebogen (gegebenenfalls samt Anlagen) und die zugehörigen biographischen Karteikarten aus Vesters Archiv zur Apothekengeschichte. Der entsprechende Katalogeintrag mit weiteren Angaben und Normdatensätzen findet sich im Nachlassportal Kalliope (<http://kalliope-verbund.info/DE-611-BF-71912>).

Weitergehende Anlagen zu diesem Fragebogen befinden sich nicht in der Archivmappe.

This scan contains the original questionnaire together with enclosures and related biographical index cards. The corresponding catalogue entry with further information and authorities is part of the online portal Kalliope (see below). The archival folder does not contain (further) enclosures of this questionnaire.

Katalog:

Nachlass-Portal Kalliope

<https://kalliope-verbund.info>



Archiv:

Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin

Medizinische Fakultät der

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Moorenstr. 5, D-40225 Düsseldorf, Germany

Tel. +49 (0)211/81-06464 <bibgte@hhu.de>

www.histmed.hhu.de

Zitierweise: UnivInst HistMed Ddf / VAA /

+ top[ographisch; oder: bio(graphisch)] + Signatur



Projekt:

Erschließung und Digitalisierung apothekenhistorischer Fragebögen (1925-55) und Korrespondenz in „Vesters Archiv“ für die Gemeinsame Normdatei (GND),

<https://www.uniklinik-duesseldorf.de/vester>

gefördert durch die Deutsche
Forschungsgemeinschaft (Nr. 504014379)



Digitalisate:

Forschungsdaten-Repository Zenodo

https://zenodo.org/communities/univinsthistmedddf_vaa_

